

Trainingsbericht Freitag 20.08.2010



Endlich kamen am Freitag unsere Walrosse zum gemeinsamen Schwimmen nach den Sommerferien zusammen. Nachdem in der letzten Woche alle wieder gehen mussten, freuten sich die „Walrosse“ auf eine Runde nudeln. Dabei gab es viel zu erzählen.

Am Nachmittag begrüßten Susann und ich erstmals die neueste Gruppe innerhalb unseres Vereins: die Kleinsten, 3 - und 4 Jährige, die mit uns spielerisch an das Wasser gewöhnt werden bzw. erste Schwimmspiele erlernen—die Eltern erhielten weitere Informationen zum Ablauf, während ich mit den 14 Jungen und Mädchen die Wasserqualität prüfte.



Neben Pusten und Spritzen übten wir vor allem das Springen ins Wasser.



Wichtig und somit Ziel des Kurses soll es sein, den Kinder die Angst vorm Wasser zu nehmen und ihnen spielerisch erste Schwimmzüge beizubringen.

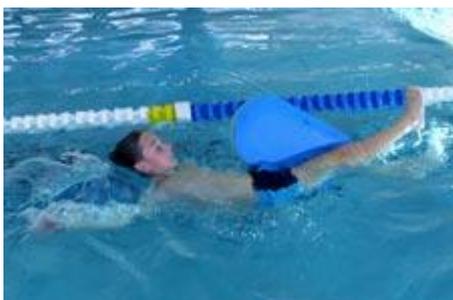




Eine der 3 Bahnen im großen Becken ist weiterhin reserviert für die Schwimmgruppe der Lebenshilfe.



Eine weitere Bahn bekommen unsere Muttis und Vatis, die ebenfalls rege beim Schwimmen sind, sofern sie dabei miteinander sprechen können.



Bahn 5 bleibt der Kindergruppe vorbehalten, die ja nun vom Mittwoch auf den Freitag wechseln musste.



Zahlreich dabei, Familie Schack mit **Alexander, Steffi, Helene** sowie ganz rechts **Maria Mählmann**

Punkt 17:00 Uhr treffen dann die **Krokodile** und **Eisbären** zum gemeinsamen Training ein.



Heute war es wichtig zu erkennen, was die Kinder bereits können und mit welchen Zielen wir in das neue Jahr starten werden.



Neben dem Rückenschwimmen sieht das Kraulschwimmen teilweise schon richtig ordentlich aus.



Am Ende Toben und Spielen gehört natürlich auch dazu.



18.00 Uhr- 19.00 Uhr kommen die Großen, die aber noch keinen neuen Gruppennamen haben.



Uwe spannte sich hier als Trainer kräftig mit ein, bevor er selbst ins Wasser stieg!

Unsere **Masters** sind uns ebenfalls treu geblieben, hier **Martin, Uwe, Stephan** und **Stephan**



sowie **Tilo, Michael** und **Martin**.



Freitag abends zwischen 19 und 20 Uhr ist auf Bahn 5 die Jugendgruppe **NEMO** unterwegs, die nun eine



Stunde später trainiert und von der wir hier demnächst mehr Selbständigkeit abfordern werden.